



**Anleitung zur
Durchführung von Ligaspieltagen
für die Saison 2023-2024**

Stand 01.01.2024



Bayerische Bowling Union e. V.

Anleitung zur Durchführung von Ligaspieltagen

Inhalt

1. Allgemeines.....	3
2. Ligasaison	3
3. Spieltagvergabe	3
4. Ligaplan.....	3
5. Spielpreis	3
6. Ligastärken/Anzahl Spiele pro Spieltag	3
7. Mannschaftsstärken.....	4
8. Beginn Ligaspieltag	4
9. Spieldauer, ca.-Werte.....	4
10. Hallenöffnung	4
11. Anforderungen an den Zustand der Anlage.....	4
12. Ölbilder	4
13. Einspielzeit	5
14. Mittagsangebot.....	5
15. Schiedsrichter / Auswerter.....	5
16. Reservebahnen	5
17. Open Bowler	5
18. Bahnenpflege.....	5
19. Ergebnisanzeige, Musik, Lautsprecherdurchsagen.....	6
20. Mikrofon, Kopierer, Computer.....	6
21. Notfallnummern	6



Bayerische Bowling Union e. V.

Anleitung zur Durchführung von Ligaspieltagen

1. Allgemeines

Diese Anleitung enthält Hinweise und Anforderungen der Bayerischen Bowling Union e.V. (BBU) zur Durchführung von Ligastarts in der Saison 2023-2024. Sie soll den bayerischen Bowlinganlagen sowie den Personen, die als Schiedsrichter und Auswerter vor Ort sind, als Ratgeber dienen, damit der Ligabetrieb auf allen bespielten Anlagen nach den gleichen Standards durchgeführt wird.

2. Ligasaison

Die Ligasaison 2023-2024 der BBU erstreckt sich von Februar bis Juni 2024.

3. Spieltagvergabe

Die der BBU angeschlossenen Vereine bzw. Clubs werden jedes Jahr vom Landessportwart rechtzeitig aufgefordert bekannt zu geben, mit wie vielen Mannschaften sie am Ligaspielbetrieb teilnehmen wollen. Dabei wird von den Clubs eine sog. Heimbahn angegeben. Obwohl die BBU in der Vergabe der Spieltage grundsätzlich frei ist und es ausdrücklich kein Heimrecht gibt, werden die Spieltage einer Liga nach Möglichkeit an die Anlagen vergeben, die von den Clubs als Heimbahn benannt wurden.

Ebenfalls rechtzeitig vor Beginn einer Ligasaison werden die bayerischen Bowlinganlagen vom Landessportwart der BBU angeschrieben, die Wochenenden zu benennen, an denen von der Anlage keine Ligaspieltage übernommen werden können. Ligaspieltage können Samstage und Sonntage sein.

4. Ligaplan

Der Ligaplan wurde von den Bereichssportwarten Nord und Süd ausgearbeitet und mit den Anlagen abgestimmt. Mit der Veröffentlichung gilt der Ligaplan als verbindlich angenommen.

5. Spielpreis

In der Saison 2023-2024 gilt ein Ligaspielpreis von 3,50 € pro Spiel, der in einer Videokonferenz zwischen der BBU und den Anlagenbetreibern festgelegt wurde. Pro Ligastart absolviert jede Mannschaft

in einer 4er-Liga: 24 Spiele, Gesamtkosten 84,00 € pro Mannschaft,

in einer 6er-Liga (Regelstärke A-Klasse bis Landesliga): 20 Spiele, Gesamtkosten 70,00 € pro Mannschaft,

in einer 10er-Liga (Regelstärke Bayernliga): 36 Spiele, Gesamtkosten 126,00 € pro Mannschaft.

6. Ligastärken/Anzahl Spiele pro Spieltag

- Bayernligen: jeweils 10 Mannschaften, 9 Spiele pro Spieltag
- Übrige Ligen: grundsätzlich jeweils 6 Mannschaften, 5 Spiele pro Spieltag
- Ausnahmen:
 - Landesliga Süd Frauen: 8 Mannschaften, 5 Spiele pro Spieltag



Bayerische Bowling Union e. V.

Anleitung zur Durchführung von Ligaspieltagen

- Kreisliga Süd 1 und 2 Männer: jeweils 5 Mannschaften, 5 Spiele pro Spieltag
- Landesliga Nord Frauen: 3 Mannschaften, 6 Spiele pro Spieltag
- Kreisliga Nord 2: 4 Mannschaften, 6 Spiele pro Spieltag

7. Mannschaftsstärken

In allen bayerischen Ligen bestehen die Mannschaften aus 4 Spielerinnen/Spielern.

8. Beginn Ligaspieltag

Bayernliga: Samstag 10:00 Uhr (4 Spiele ohne Pause) und Sonntag 9:30 Uhr (3+2 Spiele)
Übrige Ligen: Samstag oder Sonntag 09:30 Uhr

9. Spieldauer, ca.-Werte

Bayernliga Samstagstart (4 Spiele): 3,5 Stunden
Bayernliga Sonntagstart (5 Spiele): 4,5 Stunden
6er-Liga (5 Spiele): 4 Stunden

Außer beim Samstagstart der Bayernligen kommt bei allen Ligen noch die Zeit für eine kurze Pause von 15 Minuten nach jeweils 3 Spielen hinzu.

Bietet eine Anlage einen Mittagstisch an, verlängert sich die Pause auf ca. 45 Minuten. Die genaue Dauer der Mittagspause wird vom jeweiligen Schiedsrichter / Auswerter in Absprache mit dem Hallenbetreiber festgelegt.

Alle angegebenen Werte beruhen auf Erfahrungswerten und können nur als Anhaltspunkt dienen.

10. Hallenöffnung

Die Halle sollte mindestens 1 Stunde vor Ligabeginn geöffnet werden.

11. Anforderungen an den Zustand der Anlage

Die Anlage entspricht den allgemein gültigen Richtlinien der DBU und hat eine gültige DBU-Abnahme. In begründeten Ausnahmefällen kann die BBU eine Sonderregelung beschließen.

Ergebnisanzeigen und Maschinenanlagen sind voll funktionsfähig. Die Sauberkeit der Räumlichkeiten entspricht den Anforderungen eines Sportbetriebes.

12. Ölbilder

Bei allen Ligen außer der Bayernliga wird das für die Liga aufgelegte Ölbild in ausgedruckter Form an gut sichtbarer Stelle ausgehängt.



Bayerische Bowling Union e. V.

Anleitung zur Durchführung von Ligaspieltagen

13. Einspielzeit

Vor dem ersten Spiel eines Spieltages gibt es eine Einspielzeit von jeweils 15 Minuten. Das Einspielen sollte auf die Pins erfolgen.

Nach der Pause gibt es keine Einspielzeit. Dies gilt auch für den Fall einer Mittagspause.

14. Mittagsangebot

Vor Beginn der Liga geben die Anlagen bekannt, ob sie während eines Ligastarts ein Angebot für ein Mittagessen machen. Dieses Angebot gilt dann für die gesamte Ligasaison.

Für den Fall, dass ein Mittagsangebot gemacht wird, wird eine Speisekarte bereitgestellt, die bereits während des Vormittagsstarts an die Mannschaften zur Vorbestellung von Speisen und Getränken verteilt wird.

15. Schiedsrichter / Auswerter

Dem Schiedsrichter oder/und dem Auswerter einer Liga werden jeweils mindestens zwei alkoholfreie Getränke kostenfrei gewährt.

Wird von der Anlage ein Mittagsangebot gemacht, wird dem Schiedsrichter oder/und dem Auswerter jeweils ein Essen kostenfrei gewährt. Dies gilt nicht für den Samstagstart der Bayernliga.

Nimmt ein Schiedsrichter gleichzeitig am Spielbetrieb teil, hat er keinen Anspruch auf kostenlose Verpflegung durch die Anlage.

16. Reservebahnen

Um den Spielbetrieb auch bei Ausfall einer Bahn aufrecht zu erhalten, ist eine Doppelbahn in Reserve zu halten. Die Reservebahnen können unter bestimmten Umständen bespielt werden (siehe Punkt „Open Bowler“), solange sie nicht benötigt werden.

17. Open Bowler

Zwischen Ligabetrieb und Open Bowlern sollte eine Doppelbahn (in der Regel die Reservebahnen) frei bleiben.

Ausnahme hiervon: Mitglieder von Sportbowlingverbänden oder Hausligen beziehungsweise Personen, die mit den Regeln des Sportbowlings vertraut sind.

18. Bahnenpflege

Zu Beginn eines Ligaspieltages wird eine Bahnenpflege durchgeführt. Danach wird keine Bahnenpflege mehr durchgeführt, auch nicht bei einer Mittagspause.



Bayerische Bowling Union e. V.

Anleitung zur Durchführung von Ligaspieltagen

Die Bahnen – inklusive Reservebahnen – werden dabei gewaschen und geölt. Die ersten beiden Bahnen, die bespielt werden, müssen bei jeder Bahnenpflege zweimal gewaschen und geölt werden. Grund dafür ist, dass Ölmotoren erst nach einer gewissen Einlaufzeit ein konstantes Ölbild auftragen.

19. Ergebnisanzeige, Musik, Lautsprecherdurchsagen

Die Ergebnisanzeige auf den Bahnen sollte ohne Werbung, Animationen und ohne Fernsehbetrieb erfolgen.

Während des Ligastarts gibt es auf der Anlage keine Musik und keine Lautsprecherdurchsagen, die im Bereich der bespielten Bahnen zu hören sind. Ausgenommen hiervon sind die Einspielzeiten sowie die Mittagspause.

20. Mikrophon, Kopierer, Computer

Für Durchsagen wird eine funktionsfähige Mikrofonanlage bereitgestellt. Ein vorhandener Drucker kann für den Ausdruck, ein Kopierer für die Vervielfältigung von Ergebnissen mitbenutzt werden.

Wünschenswert ist die Möglichkeit der Mitbenutzung eines Computers zur Ergebniserfassung und Auswertung.

21. Notfallnummern

Für Notfälle sind aktuelle Notfallnummern jederzeit verfügbar.